

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 14.04.2005
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 20:10 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz Vertretung für Herrn Jacobs

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf
Herr Uwe Dreßler
Herr Lutz Grahl
Herr Werner Janke
Herr Peter Kettler
Herr Uwe Koch
Herr Peter Mildner
Herr Mirko Tillack
Herr Heinz Walter
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Herr Olaf Holthaus
Herr Gert Ullrich

Abwesend:

Vorsitzender

Herr Michael Jacobs beruflich verhindert

Mitglied

Herr Mike Schönfeld unentschuldigt

Gast

Herr Ohm Geschäftsführer Ingenieurbüro IVAS

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung des Bauausschusses und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden Stadträten fest.

Eine Befangenheit von Stadträten liegt nicht vor.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Herr Stadtrat Janke
- Herr Stadtrat Walter.

Die Tagesordnung einschließlich Nachtrag wurde von den Mitgliedern des Bauausschusses bestätigt.

TOP 2. Vorstellung Verkehrsentwicklungsplan BE: IVAS Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und - systeme Dresden

Zu diesem TOP wird der Geschäftsführer, Herr Ohm, von IVAS - Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme Dresden begrüßt.

Einleitende Worte werden durch den Vorsitzenden gegeben. Die Vorstellung des überarbeiteten Verkehrsentwicklungsplanes – Stand Januar 2005 erfolgt in der heutigen Sitzung. Den Fraktionen wird in der kommenden Woche ein Exemplar zur Beurteilung und Stellungnahme übergeben. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen jederzeit für Rückfragen und Informationen zur Verfügung.

Es ist vorgesehen noch vor der Sommerpause den Verkehrsentwicklungsplan zur Beschlussfassung vorzulegen.

Anschließend gibt der Geschäftsführer von IVAS ausführliche Informationen zu dem vorliegenden Dokument. Er gibt Ausführungen zur

I. Analyse und Bewertung

- Aufgabenstellung und Herangehensweise
- Ermittlung von Verkehrsdaten
- Ergebnisse der Verkehrsbefragungen der Haushalte
- Analyse des fließenden Kfz-Verkehrs und der Straßennetze, des ruhenden Kfz-Verkehrs, des öffentlichen Personennahverkehrs, des Fahrrad- und Fußgängerverkehrs.

II. Maßnahmeentwicklung und Realisierungskonzept

- Konzept Straßenhauptnetz und fließender Verkehr
- Konzept ruhender Verkehr
- Konzept öffentlicher Personennahverkehr
- Konzept Fahrrad- und Fußgängerverkehr

In der Diskussionsrunde werden die Anfragen der Stadträte behandelt. Die Ausführungen des Geschäftsführers wurden dankend entgegengenommen.

TOP 3. Bereitstellung von Fördermitteln im Programm 049/2005
"Städtebauliche Erneuerung" für das Objekt
Bahnhofstraße 9 in Heidenau

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Förderung der Modernisierung und Instandsetzung des Objektes Bahnhofstraße 9 in Heidenau vorbehaltlich der Bereitstellung von Fördermitteln und des kommunalen Eigenanteils.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Deckenbau Pirnaer Straße 051/2005
hier: Baubeschluss

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die Sanierung der Pirnaer Straße von der Geschwister-Scholl-Straße bis Villa „Else“/Elberadweg im Rahmen des Sonderprogramms kommunaler Straßenbau nach Durchführung der Kanalarbeiten der Abwasserüberleitung Pirna – Heidenau – Dresden vorbehaltlich der Zustimmung zur Beschlussvorlage Nr. 50/2005 – Außerplanmäßige Mittelbereitstellung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 5. Baubeschluss zur Errichtung eines neuen 052/2005
Schulsekretariats

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die Errichtung eines neuen Schulsekretariats im Pestalozzi-Gymnasium (gemäß Anlage) vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates zur Vorlage Nr. 048/2005.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Überleitung der Heidenauer und Pirnaer Abwässer nach Dresden 053/2005
hier: Vergabe zusätzlicher Planungsleistungen für den Bauabschnitt 9.1 und 9.2

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die Planungsleistungen für das „Regen- und Hochwasserpumpwerk Heidenau-Süd“ an das Ingenieurbüro

ACI-AQUAPROJEKT CONSULT Ingenieurgesellschaft mbH
Gottfried-Keller-Str. 13

01157 Dresden

zu vergeben.

Die Planungsleistungen umfassen dabei für den Bauabschnitt 9.1 die Leistungsphase 1 bis 9 und für den Bauabschnitt 9.2 die Leistungsphase 1 bis 4 sowie die örtliche Bauüberwachung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Informationen, Anfragen und Anträge

Der Bauamtsleiter informiert über die am gestrigen Tag im Ratsaal stattgefundene Sitzung des Verwaltungsgerichts zu anstehenden Klageverfahren (8) zu erlassenen Abwasserbeitragsbescheiden der Stadt Heidenau.

Die Beweisaufnahme wird am 30./31.Mai 2005 mit Vor-Ort-Begehungen fortgesetzt.

Weitere Informationen zu Baugeschehen

- Einweihung Heidenauer Sportforum am 7./8. Mai 2005;
- Grundsteinlegung und Richtfest FFW am 11.Mai 2005;
- Übergabe P+R-Anlage am 29.April 2005;
- Maßnahmen Abwasserüberleitung Pirna-Heidenau-Dresden;
- Sperrung Elberadweg - Presseveröffentlichung
Im Rahmen der Abwasserüberleitung werden in diesem Radwegbereich Druckrohrleitungen von Heidenau nach Dresden verlegt. Der Baubeginn verzögert sich auf Grund des erhöhten Grundwasserstandes, der eine Aufgrabung derzeit nicht zulässt.
Für die Sperrung liegt dem Baubetrieb eine Verkehrsrechtliche Anordnung des LRA Pirna vor, die nur nach Antrag und Genehmigung verändert werden darf. Da der Baubeginn in Kürze sein soll, wurde auf eine zwischenzeitliche Aufhebung der Anordnung verzichtet.
- Vollsperrung Pirnaer Straße – Aufhebung 16.April 2005, danach halbseitige Sperrung mit Ampelverkehr;
- Anstehende Probleme bei Durchpressung zum alten Pumpwerk bringen erhebliche Mehrleistungen und in Folge auch Mehrkosten mit sich, bei der bereits bestätigten Veränderung der Dimension des luftdruckgestützten Vortriebes ergeben sich durch sehr große Steine wesentliche Behinderungen, diese Hindernisse müssen durch manuelle Aufbrucharbeiten beseitigt werden;
- H.-Zille-Straße – Hochwasserschadensbeseitigung - Abnahme erfolgt;
- Erneuerung Eingangsbereiche Astrid-Lindgren-Grundschule – in Arbeit.

Herr Mildner bringt sein Unverständnis über die Beibehaltung der Sperrung des Elberadweges zum Ausdruck.

Herr Grahl fragt nach, inwieweit die Finanzierung der Maßnahme Feuerwehr Heidenau durch Bereitstellung von Fördermitteln gesichert ist.

Herr Kettler verweist auf die Fertigstellung des Parkplatzes für Behinderte auf dem Bahnhofsvorplatz Heidenau-Nord. Er kritisiert jedoch, dass mit den Verkehrsbetrieben keine Abstimmung erfolgte.

Der Bauamtsleiter wird diese Vorgehensweise zum nächsten Baurapport vorbringen.

Herr Tillack äußert, dass in der Stadt Dohna eine Bürgerversammlung zum Zustand der Burgstraße, die mit Freigabe der Autobahn auf jeden Fall noch stärker frequentiert wird, in der kommenden Woche stattfinden soll. Inwieweit besteht die Möglichkeit, dass die Geschw.-Scholl-Str. in Heidenau für einen Deckenbau mit vorgesehen wird?

Der Bauamtsleiter erwidert, dass diesbezügliche Gespräche mit dem LRA geführt wurden, die G.-Scholl.-Straße ist eine Kreisstraße. Es ist vorgesehen, nach Beendigung aller Baumaßnahmen des Autobahnamtes die Instandsetzung der G.-Scholl-Str. vorzunehmen. Die Maßnahme ist im Haushaltplan des LRA enthalten.

Herr Kettler verweist auf die erneute Sperrung der Müglitztalstraße Dohna, die wiederum erhebliche Belastungen für die Stadt Heidenau mit sich bringen wird.

Frau Herzog
Schriftführer

Herr Opitz
Erster Beigeordneter

Herr Janke
Stadtrat

Herr Walter
Stadtrat